

## **Regierungskoalition steht: Hoffnung auf wirtschaftliche Stabilität!**

Am 27. Februar 2025 zeigen sich Politiker optimistisch über die neue Mitte-Regierung in Österreich und deren Chancen zur Stabilisierung.

**Österreich** - Eine neue politische Ära scheint in Österreich zu beginnen: Die Koalitionsverhandlungen führen zu einem vielversprechenden Regierungsprogramm unter der Führung von ÖVP-Chef Christian Stocker. Landeshauptmann von Salzburg, Wilfried Haslauer, zeigte sich erfreut über die Einigung und betonte, dass der Weg für eine breite Regierung der Mitte gefunden werden konnte, wie auf [salzburg.ORF.at](https://www.salzburg.orf.at) berichtet wird. Auch der oberösterreichische Landeshauptmann Thomas Stelzer sieht die Einigung positiv und forderte schnelles Handeln, um den Wirtschaftsstandort Österreich wieder in Schwung zu bringen.

### **Politische Reaktionen und Herausforderungen**

Um die bestehenden Herausforderungen zu bewältigen, fordert die SPÖ zukunftsorientierte Maßnahmen. Alois Stöger, der Chef der SPÖ in Oberösterreich, appelliert an die Sozialdemokratie, eine Regierung zu bilden, die über parteipolitische Schatten springt. Der NEOS-Landessprecher Felix Eypeltauer zeigt sich optimistisch im Hinblick auf die bevorstehende Mitgliederbefragung am Sonntag. „Wir brauchen eine Politik, die von Zusammenarbeit und nicht von Blockaden geprägt ist“, betont der SPÖ-Vorarlberg-Chef Mario Leiter und unterstützt damit die Bemühungen um einen konstruktiven Dialog.

Niederösterreichs Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, ebenfalls von der ÖVP, äußerte die Hoffnung, dass die neue Bundesregierung die bedeutenden Herausforderungen in Österreich angehen und bewältigen kann. Dabei geht es insbesondere darum, die Wirtschaft zu stabilisieren und Arbeitsplätze zu sichern sowie gegen Integrationsverweigerer vorzugehen. Tirols Landeshauptmann Anton Mattle lobte das neue Regierungsprogramm als ein „Programm der Vernunft“. Kärntens Landeshauptmann Peter Kaiser bewertet die Ansätze zwar mit Vorsicht, sieht jedoch vielversprechende Optionen zur Stabilisierung Österreichs in einer instabilen Weltlage, wie in [ooe.ORF.at](#) berichtet wird.

Details	
<b>Ort</b>	Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">oesterreich.orf.at</a></li><li>• <a href="#">ooe.orf.at</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](#)**